

Wien/Veranstaltungen/Kultur/Oper/Charity/Gesellschaft

Opera for New Orleans: Singen gegen das Vergessen.

(Wien, 28.11.2005) Nicht nur die heimische Jazz-Szene setzte sich dieser Tage unter der Schirmherrschaft und Mitwirkung von **Joe Zawinul** für die Katastrophenhilfe im Falle der Jazzmetropole New Orleans ein, auch die Opernfreunde machen mobil: Zugunsten eines der traditionsreichsten Opernhäuser der Staaten und ihrer Künstler fanden sich unter dem Ehrenschatz von Star-Bariton **Thomas Hampson** rund 25 Kollegen und Kolleginnen aus Staats- und Volksoper zusammen, um am 5. Dezember 2005 ein „Best of Opera und –retta“ zugunsten der Oper in New Orleans auf die Bühne des Akzent zu stellen.

Organisatorin und Business-Coach **Samantha Farber**: *„Der Hurricane hat in New Orleans die Einwohner nicht nur ihres eigenen, sondern darüber hinaus auch noch ihres künstlerischen Daches über dem Kopf beraubt, der Opernbetrieb wurde schwer beeinträchtigt. Und wie es sich dieser Tage rund um das Staatsopernjubiläum auch in Wien wieder gezeigt hat, ist auch in New Orleans die Oper für die Einwohner der Stadt ein Symbol des Kulturlebens.“* Dessen Operndirektor **Robert Lyall** gibt sich wider das Vergessen nicht minder kämpferisch als Kollege **Ioan Hollender**: *„Es wurde viel geschrieben nach dem Hurricane. Jetzt ist New Orleans kein Thema mehr, das ist eine vergessene Stadt. Aber die Menschen hier benötigen immer noch Hilfe.“*

Ein Auftrag für Wirtschaft, Amerika-Fans und Operngemeinde an einem Charity-Strang zu ziehen: Zürich-Versicherung-GD **Rudolf Kraft** sagte kurzfristig ebenso Unterstützung zu, wie Amerika-Expertin **Ingrid Moser**, US-Handelskammer-Generalsekretärin **Patricia Helletzgruber**, Kodak-Boss **Rudolf Möstl**, oder **William Wanlund** und seine Vize **Katherine Perez** von der US-Botschaft in Wien. Und schließlich stellten sich so Sangeslegende **Renate Holm** ebenso spontan in den Dienst der guten Sache, wie Jungstar **Hermine Haselböck**, Beyreuth-Titan **Arnold**

Bezuyen, Karajan-Entdeckung **Stella Grigorian**, **Jennifer O'Loughlin**, **Kristiane Kaiser**, **Johannes Wiedecke**, **Norman Shelter** oder Publikumsliebbling **Alfred Sramek**. Durch den Abend führt Opernfachmann **Paul Steinhauer**.

Das Ziel: Nicht nur dem Opernhaus, obdachlos gewordenen Künstlern und Bewohnern von New Orleans sollen die gesamten Konzerterträge gewidmet werden, im März 2007 will Opernchef Ryall das Benefizkonzert wiederholen. Und dann im wiedereröffneten Opernhaus in der Mississippi-Metropole.

Infos www.operaforneworleans.org

Bildmaterial zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung steht unter <http://backstage.leisurecommunication.at/opera> zum Download bereit.

Facts:

Montag, 5. Dezember 2005, ab 19:30

Theater Akzent, Theresianumgasse 18, 1040 Wien

Karten: EUR 38,- / EUR 32 ,- / EUR 26,- / EUR 20,-

Vorverkauf:

Tageskasse: Mo bis Fr 14:00 bis 18:00

1040 Wien, Argentinierstraße 37

Telefon: 01/501 65-3306 Fax: 01/501 65-3399

Rückfragehinweis:

leisure communication group

Wolfgang Lamprecht

Tel.: (+43 676) 844862 200

Email: lamprecht@leisurecommunication.at